

Katja Gehne

Nachhaltige Entwicklung als Rechtsprinzip

Normativer Aussagegehalt, rechtstheoretische Einordnung, Funktionen im Recht



Der Nachhaltigkeitsbegriff ist heute Gegenstand unzähliger internationaler, europäischer und nationaler Regelungswerke. Die rechtliche Aussage des Konzepts ist jedoch nicht abschließend geklärt. Während einige darin ein umweltrechtliches Prinzip erblicken, stellen andere auf konkretisierende Nachhaltigkeitsprinzipien ab oder betonen den Ausgleich ökonomischer, ökologischer und sozialer Belange. Für viele schließt die Beliebigkeit des Nachhaltigkeitsbegriffs eine rechtliche Bedeutung grundsätzlich aus. Das Buch setzt sich kritisch mit der rechtlichen Rezeption des Konzepts der Nachhaltigen Entwicklung auseinander. Es erschließt das praktische Anliegen des Nachhaltigkeitskonzepts im historischen Kontext der Vereinten Nationen und zeigt anhand rechtstheoretischer Kriterien den möglichen Rechtscharakter eines rechtsverbindlichen Nachhaltigkeitsbegriffs auf. Auf dieser Grundlage werden die Bedeutung, Funktion und Bindungswirkung des Nachhaltigkeitskonzepts als Rechtsprinzip diskutiert.

Katja Gehne Geboren 1973, Studium der Rechts- und Politikwissenschaften in Marburg, Mannheim, Berlin und Nizza; 2008 Promotion, seit 2008 Senior Research Fellow World Trade Institute, Bern, Swiss National Centre for Competence in Research (NCCR trade regulation).

unveränderte eBook-Ausgabe 2021;
Originalausgabe 2011; 2011.
XX, 386 Seiten. RNE 9

ISBN 978-3-16-160909-1
DOI 10.1628/978-3-16-160909-1
eBook PDF 89,00 €

ISBN 978-3-16-150656-7
fadengeheftete Broschur 89,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/nachhaltige-entwicklung-als-rechtsprinzip-9783161609091?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104